



Landesverband Westfälischer und  
Lippischer Imker e. V.

**Obmann für Qualitätssicherung  
und Zertifizierung:**

**Peter Leuer**



Von Galen Str. 20, 48727 Billerbeck

Telefon: 0173-2873085

E-Mail: [peter.leuer@t-online.de](mailto:peter.leuer@t-online.de)

---

## **Jahresbericht 2016**

### **Jahresbericht 2016 für den Fachbereich Qualitätssicherung**

#### **Inhaltsübersicht:**

- 🍯 Aktivitäten 2016
- 🍯 Teilnahme und Ausstellung auf dem Apisticus Tag und Honigmarkt
- 🍯 Überarbeitung des Leitfadens „QM Honig und Imkerei®“
- 🍯 Gespräche und Zusammenarbeit mit dem Verein Ernährung NRW e.V.
- 🍯 Kontakt zu den Lebensmittelüberwachungsbehörden (LMÜ)
- 🍯 Teilnahme an der erweiterten Präsidiumssitzung des D.I.B. zur Meldung des Leitfadens „QM-Honig und Imkerei®“ beim Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde (BLL)
- 🍯 Fazit







## Aktivitäten 2016

### Treffen der Systemberater:

Im vergangenen Betrachtungszeitraum wurde ein Treffen der ausgebildeten Systemberater durchgeführt. Im Vordergrund stand Weiterbildung der Berater und der Austausch untereinander.

Themen waren unter anderem:

-  Neuanmeldungen zur Beratung und Auditierung,
-  Aktualisierung und Überarbeitung des Leitfadens „QM Honig und Imkerei®,
-  Wesentliche Punkt zur Durchführung einer Hygieneschulung
-  Planung der Aktivitäten in 2016

Das Treffen wurde in der Landwirtschaftskammer Münster, Nevinghof 40, durchgeführt.



## Teilnahme und Ausstellung auf dem Apisticus Tag und Honigmarkt:

Auch im Jahr 2016 wurde der Stand unseres Fachbereiches, welcher im Rahmen und im Raum des Landesverbandes Westfälischer und Lippischer Imker e.V. integriert war, gut angenommen.

Die Imker/innen, welche an unserem Stand nach Informationen und Ideen rund um die Dokumentationen gesucht haben, konnten von allen Systemberatern kompetent beraten und geholfen werden. Es zeigt sich, dass das Konzept zur Aus- und Weiterbildung der Systemberater sehr gut funktioniert. Es wurden sehr viele gute Gespräche geführt.

Weiterhin konnten einige Gespräche mit Imker/innen geführt werden, die ein großes Interesse an einer Vermarktung haben.

## Überarbeitung des Leitfadens „QM Honig und Imkerei®“

Aufgrund der gesetzlichen Änderungen und der Anpassung des Deckblattes, wurde in Zusammenarbeit mit der LWK Münster besprochen, ob der Leitfaden nochmals überarbeitet und angepasst werden muss. Der Inhalt und die genannten Gesetze und Verordnungen entsprachen dem aktuellen Stand. Auch hier zeigt es sich, dass die enge Zusammenarbeit mit der LWK Münster unumgänglich ist, da diese Aufgabe nicht allein durch mein Ehrenamt zu schaffen ist. Weiterhin wurden zur Anpassung des Leitfadens weitere Imker/innen eingeladen bei der Anpassung mitzuwirken.

## Gespräche und Zusammenarbeit mit dem Verein Ernährung NRW e.V.

Zum Hintergrund des Vereins:

**„Der Verein Ernährung NRW e.V. hat für sich als Ziel gesetzt, den regionalen Produkten aus Nordrhein-Westfalen zu einem höheren Bekanntheitsgrad und einem besseren Image zu verhelfen.** Ein weiteres Ziel stellt darüber hinaus die Optimierung des Informationsaustausches der Unternehmen über Produkte und ihre Herstellung, Traditionen, Qualitäten und Sicherung sowie über Verbrauchereinstellungen und -erwartungen. Unter dem Motto „NRW is(s) gut!“ werden den Vereinsmitgliedern Konzepte und konkrete Maßnahmen mit dem Ziel angeboten, den Verein als Marketing- und



Netzwerkorganisation für die gesamte Land- und Ernährungswirtschaft zu etablieren und ihn eindeutig zu positionieren. In Stichworten formuliert strebt der Verein im Markt NRW und über die Landesgrenzen hinaus an:

- 🍯 Stärkung des Verbrauchervertrauens,
- 🍯 Absatzförderung von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln aus NRW im In- und Ausland,
- 🍯 Optimierung der Kommunikation und Kooperation zwischen den Vereinsmitgliedern,
- 🍯 Entwicklung und Umsetzung einer Regionalmarketingstrategie für Lebensmittel aus NRW,
- 🍯 Durchführung von Marketing- und Absatzförderungsaktionen,
- 🍯 Sicherung und Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der NRW-Ernährungsbranche,
- 🍯 Ausbau von Qualitätssicherung, Qualifizierung und Weiterbildung.

Mit der Gründung und Etablierung der Wort-Bild-Marke „NRW is(s)t gut!“ hat Ernährung-NRW e.V. Deutschland- und Europa-weit ein Symbol und eine Botschaft im Markt platziert, die seit Gründung des Verein 2010 mit einem Konzept und einer Erwartung verbunden ist, die Beachtung und Anerkennung gefunden hat.“ (Quelle: [www.nrw-isst-gut.de](http://www.nrw-isst-gut.de))

Unser Honig ist somit für diesen Verein von großem Interesse, da dieser nicht nur in einer sehr hohen Qualität sondern auch regional erzeugt wurde.

Die ersten Gespräche über einen regelmäßigen Informationsaustausch und ggf. über eine Zusammenarbeit zwischen den Vereinen zum Ausbau und Steigerung des Honigabsatzes hat es bereits gegeben. Weitere werden in 2017 folgen.

### 🍯 Kontakt zu den Lebensmittelüberwachungsbehörden (LMÜ)

Nachdem in 2016 die ersten Berichte über die Einführung des Kontrollbarometers in NRW aufkamen, wurde der Kontakt zu einigen LMÜs aufgenommen. Allerdings konnten diese zum damaligen Zeitpunkt noch keine konkreten Aussagen treffen, da der Gesetzentwurf sich in der Beratungsphase befindet und noch weitere Anpassungen und Änderungen möglich sind. Auch konnte zum geplanten Verfahren noch nichts gesagt werden. Hier bleibt der Fachbereich in engen Kontakt mit den LMÜs und ggf. auch mit dem LANUV. Sobald es hier Änderungen gibt, werden diese veröffentlicht.



## Teilnahme an der erweiterten Präsidiumssitzung des D.I.B. zur Meldung des Leitfadens „QM-Honig und Imkerei®“ beim Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde (BLL)

Am 07.10.2016 wurde der Leitfaden „QM Honig und Imkerei ®“ dem erweiterten Präsidium des D.I.B. mit dem Hintergrund vorgestellt, dass dieser durch den D.I.B. beim BLL als nationale Leitlinie gemeldet werden soll.

Nachdem unsere Prunkte, Argumente ausgetauscht und alle Fragen beantwortet wurden, wurde im erweiterten Präsidium abgestimmt. Aufgrund der Gegenstimmen des Präsidiums wurde das Vorhaben von D.I.B. abgelehnt und die Meldung beim BLL konnte nicht durchgeführt werden.

### Anmerkung:

Eine Meldung des Leitfadens als nationale Leitlinie hätte verhindert, dass andere Institutionen, Verbände oder ggf. der Einzelhandel weitere Standards für Imkereien etablieren hätten können. QM-Honig und Imkerei hätte ein alleinstellungsmerkmal erhalten und wäre weisungsgebend. Die Mehrzahl der anderen Verbände haben sich bei der öffentlichen Abstimmung für dieses Vorhaben ausgesprochen, jedoch waren die Stimmen aus dem Präsidium des D.I.B., welche doppelt gezählt werden, ausschlaggebend für eine Ablehnung unseres Antrages. Da diese Meldung durch einen Dachverband durchgeführt werden muss, war eine Meldung des Leitfadens beim BLL zu diesem Zeitpunkt nicht möglich.



### **Fazit:**

Auch wenn wir bei den Neuanmeldungen zur Beratung, Auditierung und Zertifizierung noch auf einem niedrigen Niveau sind, so zeigt es sich, dass die Anerkennung und Akzeptanz des Leitfadens durchaus gegeben ist. So wird dieser als Hilfe und Unterstützung für Imker/innen in unserem Landesverband aber auch in anderen Landesverbänden aber auch für die LMÜs gesehen. Dass eine Zusammenfassung der gesetzlichen Anforderungen geschaffen werden musste, ist daran zu erkennen, dass auf der Homepage von anderen Landesverbänden die Hygiene-Leitlinie aus Österreich zu finden ist und die LMÜs die gleiche zur Überprüfung und Überwachung von Betrieben in Deutschland verwendet haben.

Billerbeck, den 01. Januar 2017

gez. Peter Leuer, Obmann für Qualitätssicherung und Zertifizierung